

	<p>Object: Wäschestapfer</p> <p>Museum: Niederlausitzer Sorbisches Dorfmuseum Bloisdorf Gutsweg 1 03130 Felixsee OT Bloisdorf 03563 608999 museum@bloisdorf.de</p> <p>Collection: Wäschepflege</p> <p>Inventory number: W00002</p>
--	--

Description

Der gezeigte Wäschestapfer oder Waschglocke diente als Hilfsmittel zur Reinigung der Wäsche.

Der Gebrauch schonte die Hände und den Rücken der Frauen.

Wäschestapfer kamen um 1900 in Gebrauch und wurden bis in die 1960er Jahre benutzt. Mit dem Stapfer wurde die Wäsche im Kessel oder Waschzuber bearbeitet. Durch die vom Stapfer zusammengepresste Luft wurde das Gewebe durchgespült und Lauge und Schmutz ausgewaschen. Die ersten Stapfer hatten dieselbe Wirkung wie die Füße, mit denen man früher auf die Wäsche trat.

Die ersten Wäschestapfer waren ganz aus Holz. Sie bekamen jedoch nach dem Trocknen Risse, in welchen die Wäsche hängenblieb und beschädigt wurde. Aus diesem Grunde wurde eine "Glocke" aus Metall erfunden und am unteren Stiel befestigt.

Das obere Teil dieses Wäschestapfers besteht aus textilem Material und konnte zusammengedrückt werden. Dadurch wurde die Luft durch das Rohr in die Glocke gepresst.

Basic data

Material/Technique:	Metall, Holz, textiles Material
Measurements:	Höhe: 80 cm, Breite mit Griff 30 cm, Durchmesser oben 16 cm, Glocke 24 cm

Events

Created	When	1900-1920
	Who	
	Where	

Keywords

- Waschgerät
- Waschhilfsmittel
- Washing
- Washing machine